



# Sammlung Theaterzettel

**Lohengrin**

**Wagner, Richard**

**1872-05-20**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Montag, den 20. Mai 1872.  
(Bei aufgehobenem Abonnement):

# LOHENGRIN.

Große romanische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.

Heinrich der Vogler, deutscher König	.	.	.	.	.	Herr v. Keden.
Lohengrin	.	.	.	.	.	Herr Schloffer.
Elfa von Brabant	.	.	.	.	.	Frl. Pappenheim.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	.	.	.	.	.	Frl. Keuß.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	.	.	.	.	.	Herr Schloffer.
Detrud, seine Gemahlin	.	.	.	.	.	Frau Seibert-Hausen.
Der Heerrufer des Königs	.	.	.	.	.	Herr Starke.
Erster	.	.	.	.	.	Herr Ditt.
Zweiter	.	.	.	.	.	Herr Noke.
Dritter	brabantischer Edler	.	.	.	.	Herr Peters.
Vierter	.	.	.	.	.	Herr Knapp.
Erster	.	.	.	.	.	Frl. Kiesling.
Zweiter	Page	.	.	.	.	Frau Wiczel.
Dritter	.	.	.	.	.	Frl. Böhl.
Vierter	.	.	.	.	.	Frl. Schuch.

Sächsische und brabantische Grafen und Edle. Edelfrauen. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte.  
Antwerpen: erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

Die schwierige Aufstellung der Decorationen erfordert längere Zwischenakte wie gewöhnlich.

**Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.**

**Anfang halb 6 Uhr. Ende 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 5 Uhr.**

Alle Freibillete ohne Ausnahme sind für heute aufgehoben.

### Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	per Platz 1 fl. 12 kr.	Logen des zweiten Ranges	per Platz 1 fl. — kr.
Logen des ersten Ranges	1 fl. 18 kr.	Logen des dritten Ranges	1 fl. 42 kr.

### Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	2 fl. 20 kr.	Parterre	— fl. 48 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. 30 kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 30 kr.	Gallerieloge	— fl. 27 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges	— fl. 48 kr.	Gallerie	— fl. 15 kr.

Krant: Herr Hofkapellmeister Wagner, Frl. Hagen.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag den 18. Mai, Vormittags von 9 — 12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze Borgemerkteten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr geltend machen, da von da an über alle, den Borgemerkteten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholtten Logen- und Sperrsitze-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhof-Verwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr J. C. Schirmer, Firma: J. G. Zwicker (Ludwigsplatz daselbst.)

### Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer und Neustadt.

Nachts 10 " 31 " " " Frankenthal und Worms.  
Nachts 10 " 45 " " " Mannheim " Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.

Im Anschluß an die Pfälzer Züge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüberliegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.